



Neue Koordinaten für alle - von Gauß-Krüger nach UTM am 27.04.2016 im Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung München

Die Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland hat die Einführung des Bezugssystems ETRS89 mit dem zugehörigen Koordinatensystem UTM beschlossen. In Bayern und Baden-Württemberg steht die Umstellung nach UTM bevor und wirs Auswirkungen auf praktisch alle Anwender von Geodaten in den beiden Ländern haben. Das neue Veranstaltungsformat Geo@Aktuell des Runden Tisches richtet sich sowohl an Nutzer als auch Fachleute und behandelt die Fragen: Was kommt da auf mich zu? Was liefert der Datenproduzent? Welche Auswirkungen habe ich zu erwarten? Gibt es Lösungen? Muss ich da überhaupt mitmachen? Wir wollen Ihnen Antworten geben auf Ihre Fragen und dafür sorgen, dass Sie sich auf die Umstellung des Koordinatensystems bestmöglich vorbereiten können. Hilfestellungen und Lösungswege werden Ihnen ebenfalls vorgestellt.

Das Programm

09:30 Uhr Registrierung und Empfang

10:00 Uhr **Begrüßung**

Dr. Klement Aringer, Präsident, Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung
Prof. Thomas H. Kolbe, 1. Vorsitzender Runder Tisch GIS e.V., TU München

10:10 Uhr **Einführung: Neue Koordinaten für alle - Was kommt auf uns zu?**

Anton Pfannenstein, Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, Leiter des AdV-Arbeitskreises Public Relations und Marketing

10:30 Uhr **Vorgehensweise der Vermessungsverwaltungen**

- Projekt KanU – Strategie zur UTM-Umstellung des Liegenschaftskatasters in Bayern
Clemens Glock, Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung
- Einführung des Bezugs- und Abbildungssystems ETRS89/UTM in Baden-Württemberg und Folgen für Fachanwender
Manfred Zöllner, Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung BW
- Diskussion

11:10 Uhr **Lösungsszenarien**

- Flexible Lösungen für vielfältige Anforderungen und immer hochgenau
Joachim Figura, CISS TDI GmbH, Sinzig
- Raumbezugssystemwechsel unabhängig von Dateiformat und Datenschema – ein erster Erfahrungsbericht
Henning Birkenbeul, conterra GmbH, Münster
- Diskussion

11:50 Uhr **kurze Pause**

12:05 Uhr **Anwenderberichte**

- Amtliches UTM-Koordinaten-System, Herausforderung und Chancen für den freien Beruf
Thomas Fernkorn, Präsident Ingenieurverband Geoinformation und Vermessung Bayern
- Erfahrungen zur Umstellung auf UTM bei den Stadtentwässerungsbetrieben Köln
Christoph Elvert Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR
- Das Projekt Koordinatentransformation bei der Bayernwerk AG
Christoph Rehmet, Bayernwerk AG, Regensburg

13:05 Uhr **Diskussion und Aufruf zur Beteiligung am Leitfaden Koordinatentransformation**

13:25 Uhr Mittagsimbiss